

ANGERBERGER

GEMEINDEINFORMATION

www.angerberg.at

AKTUELLES & INTERESSANTES AUS ANGERBERG

AUSGABE 95 · SOMMER 2022

Jubiläumsausstellung 70 Jahre Haflinger Pferdezuchtverein Angerberg



Klassensiegerstute der jungen Mutterstuten und Gesamtsiegerstute der Ausstellung, die selbst gezogene Elitestute MADEIRA vorgeführt von Patrick Hartl – Züchter: Fam. Gerald Hartl

Aus dem Inhalt dieser Ausgabe:

02 Vorwort des Bürgermeisters
03-06 Aus dem Gemeinderat
07-08 Kindergarten
08-11 Volksschule
12-19 Gemeindegeschehen

20-29 Vereine
30 Tourismusverband
31 Termine
31 Glückwünsche & Standesfälle
32 Öffnungszeiten

Impressum:

Medieninhaber & Herausgeber

Gemeinde Angerberg
Linden 5
Erscheint vierteljährlich
Auflage: 850 Stück

Redaktionsleitung

Ingrid Schweitzer
Edwald 32
Tel. 05332/54004
ingrid.schweitzer@angerberg.net

Jennifer Penz

Linden 5
Tel. 05332/56323
bauamt@angerberg.gv.at

Redaktionsteam

Lisi Bramböck
Achleit 6
Tel. 0664/1358573
lisi.bramboeck@angerberg.net

Barbara Aufinger
Embach 131
Tel. 0664/1118094
barbara.hoerl@gmx.net

Sie finden uns zum Nachlesen
auch im Internet unter
www.angerberg.at

Bei allen personenbezogenen
Bezeichnungen bedeutet die
gewählte Formulierung
alle Geschlechter, auch wenn
zur besseren Lesbarkeit
nur eine Form gewählt wurde.

Grafik:

Agentur Taurus, Kufstein
www.agentur-taurus.com

Druck:

Druckerei Aschenbrenner,
Kufstein



Produziert nach
den Richtlinien des
Österreichischen
Umweltzeichens,
Druckerei
Aschenbrenner,
UW-Nr. 873

Ein humorvoller Mitbürger hat unserem Herrn Bürgermeister diesen Arbeitsauftrag mit Augenzwinkern zukommen lassen.

Ein Bürgermeister muss ein Mann sein,

... der tüchtig, erfahren und die mannigfaltigsten Verwaltungsgeschäfte allein erledigen kann, aber auch auf dem Gebiet der Stadt- und Verkehrsplanung, des Straßen-, Schul- und Wohnungsbaues ein versierter Mann ist, der auch von der Feuerwehr, der Müllbeseitigung, der Wasserversorgung, der Landwirtschaft und dem Friedhofsweisen etwas versteht.

... der ein charaktervoller und anständiger Mensch ist, ein vorbildlicher Familienvater, der etwas darstellt, zugleich Sportler und Sänger ist, der im Gasthaus, auf dem Sportplatz und in der Kirche zu sehen ist.

... der ein ausgezeichneter, mit Humor und Schlagfertigkeit begabter Redner ist.

... der die Gemeinde bei Kongressen und Tagungen, bei Kinder-, Feuerwehr-, Faschings-, Turn- und Sportfesten, Schulhaus-, Kindergarten-, Altersheim-, Glocken-, Kirchen-, Fahnen- und sonstigen erhebenden Weihen, vertritt.

... der dabei ist bei Obst-, Kanarien-, Geflügel- und Hundeausstellungen sowie beim Tag des Baumes, des Buches, der Hausmusik, der Heimat, des Liedes, der Menschenrechte, des Pferdes.

... der ein würdiger Repräsentant mit exzellenten Manieren, gewinnendem Charme und stets tadellosem Krawattensitz, immer froh, heiter, gelassen und zu allen Leuten freundlich und gütig ist.

... der die besten Eigenschaften eines Psychologen, Pfarrers und Richters in seiner Person vereinigt.

... der alle Gesuche erfüllt und – was es eigentlich gar nicht geben darf – einen ablehnenden Bescheid nur höflich erteilt, dabei aber selbst auf das äußerste betroffen zu sein scheint.

... der kein Privatleben kennt, dafür aber fast jeden Abend in irgendeiner Sitzung ist und sich an Wochenenden in Veranstaltungen sehen lässt.

... der nie aufgeregt ist, alle Probleme seiner Gemeinde kennt und das, was in 50 Jahren versäumt wurde, in drei Jahren erledigt.

... der die Gewerbe- und



Grundsteuer senkt, alle Straßen in Ordnung bringt, neue Schulhäuser baut, Industrie ansiedelt, die Umlagen senken will, den Wohnungsmangel behebt, Personal einspart, die restlichen Beamten befördert, - kurz: jedem der ihm Anvertrauten nur Gutes tut. Der Bürgermeister ist also ein Mann, der auf der Schlachtbank der Öffentlichkeit täglich und insbesondere abends und an den Wochenenden geopfert wird und – das ist nun das Erstaunliche – er übersteht diesen Vorgang lebend!

Gewidmet von J. W.

In diesem Sinne bemühe ich mich
bestmöglichst diesen Ansprüchen
gerecht zu werden.

Ich wünsche allen Leserinnen
und Lesern der Angerberger
Gemeindeinformation
einen schönen und
erholsamen Sommer.

Euer Bürgermeister
Walter Osl



Petition gegen Errichtung einer weiteren Aushubdeponie

Im Weiler Jauden (Ortsteil Edwald) ist auf einer exponierten Waldfläche von 7,5 Hektar die Errichtung einer zusätzlichen Aushubdeponie mit einem Volumen von 490.000 Kubikmetern in Planung.

In der Gemeinde Angerberg wurden für die ÖBB bereits zwei Aushubdeponien im Schöffthal und im Ochsental bewilligt. Nun sorgt ein laufendes Bewilligungsverfahren zu einer weiteren Aushubdeponie sowohl bei der Bevölkerung als auch in den umliegenden Gemeinden für Unverständnis und Widerstand.

Das Projekt wurde mit einer Betriebsdauer von 20 Jahren eingereicht. Sollte es zu einer Bewilligung kommen, würde das für die Angerberger Bevölkerung eine weitere Zumutung bedeuten, die ich für nicht mehr tragbar halte. Die Errichtung einer weiteren Aushubdeponie geht nicht nur am Bedarf

der Gemeinden vorbei, sie stellt auch gleich mehrere Ortszentren vor eine enorme Verkehrsbelastung. Alle Anfahrtsrouten wären über fünf Kilometer lang und würden neben der Gemeinde Angerberg entweder Langkampfen (Niederbreitenbach) und Mariastein sowie Angath oder Breitenbach mit zusätzlichem Schwerverkehr belasten.

Petition an NR Josef Hechenberger übergeben

Bei einem Lokalausgang mit Abg. z. NR und LK-Präsident Josef Hechenberger übernimmt dieser von den Bürgermeister*innen der betroffenen Gemeinden Angerberg, Angath, Breitenbach, Mariastein und Langkampfen eine Petition.

Mehr Mitspracherecht für Gemeinden

Die Petition soll nicht nur ein Zeichen der Ablehnung für die



Übergabe der Petition vor dem Gemeindeamt Angerberg:

v.l.: NR Ing. Josef Hechenberger, Bgm. Walter Osl (Angerberg), Bgm.in Sandra Madreiter-Kreuzer (Angath), Bgm. Josef Auer (Breitenbach), Bgm. Dieter Martinz (Mariastein), Bgm. Andreas Ehrenstrasser (Langkampfen)

geplante Deponie sein, von den fünf Gemeinden werden auch mehrere gesetzliche Anpassungen gefordert:

Zum einen soll es zu einer Aufwertung der Parteistellung der Gemeinden im Bewilligungsverfahren kommen und zum anderen soll es möglich sein, öffentliche Interessen der Gemeinden

bei der Entscheidungsfindung besser berücksichtigen zu können. Weiters soll vor einer Bewilligung eine Bedarfserhebung stattfinden.

Gemeinsam bitten wir um ein starkes Zeichen gegen diese private Großdeponie!

Bgm. Walter Osl



Unterstütze diese Petition mit deiner Unterschrift! (Link ist auf der Gemeinde-Homepage abrufbar):
https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/PET/PET_00093/index.shtml

Mobi – Carsharing Angerberg

Unser Car Sharing Angebot wurde sehr gut angenommen und in kürzester Zeit 546 km zurückgelegt. Seit 18.05.2022 steht unser Leih – Auto wieder zur Verfügung. Wir hoffen, dass Mobi viel gebucht wird.

Zur Erinnerung:

Registrierungsgebühr: einmalig € 10,00

Tagestarif: € 5,00 /
angefangene 6 Stunden
+ € 0,20 / km

Nachttarif: € 5,00 + € 0,20 / km

Wochenendtarif: € 15,00 + € 0,20 / km
(Freitag ab 17.00 Uhr bis
Montag 07.30 Uhr)



Beschlüsse des Gemeinderates vom 28.03.2022

Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2021

Die Jahresrechnung wurde vom Prüfungsausschuss geprüft und in der Zeit vom 03.03.2022 – 21.03.2022 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Stellungnahmen zur Jahresrechnung wurden keine eingebracht.

Der Gemeinderat genehmigte den Rechnungsabschluss 2021 mit einem Nettoergebnis von € 1.631.001,34 und erteilte somit die Entlastung des Herrn Bgm. Walter Osl.

Beschlüsse des Gemeinderates vom 02.05.2022

Auftragsvergabe für eine hydrologische Grundlagenbearbeitung (Machbarkeitsstudie) im Moosbachtal in Zusammenhang mit der geplanten Deponie Jauden bzw. eines zukünftigen Trinkwasserbrunnens

Im Rahmen um die Thematik der geplanten Aushubdeponie Jauden und der damit verbundenen eventuellen Gefährdungen eines möglichen Trinkwasserreservoirs im Moosbachtal ist eine hydrologische Prüfung auch im Hinblick eines zweiten Standbeines für die Trinkwasserversorgung der Gemeinden Angerberg, Angath und Mariastein dringend geboten.

Der Gemeinderat vergab den Auftrag für eine hydrologische Grundlagenbearbeitung (Machbarkeitsstudie) im Moosbachtal in Zusammenhang mit der geplanten Deponie Jauden bzw. eines zukünftigen Trinkwasserbrunnens an das Ingenieurbüro für Geologie GEOWEST in Höhe von € 5.985,00 exkl. MwSt.

Auftragsvergabe der Sanierung der Moosbachstraße von der Bacherbrücke bis zur Gemeindegrenze Breitenbach

Die von Fußgängern und Radfahrern stark frequentierte Verbindungsstraße ist in sehr schlechtem Zustand und muss einer umfassenden Sanierung zugeführt werden. Die oberste Schottererschicht ist aufzulockern, zusätzlicher Schotter muss eingebaut und eingewalzt werden.

Der Gemeinderat vergab den Auftrag für die Sanierung der Moosbachstraße an die Fa. Lener aus Weer in Höhe von € 6.912,00 inkl. MwSt.

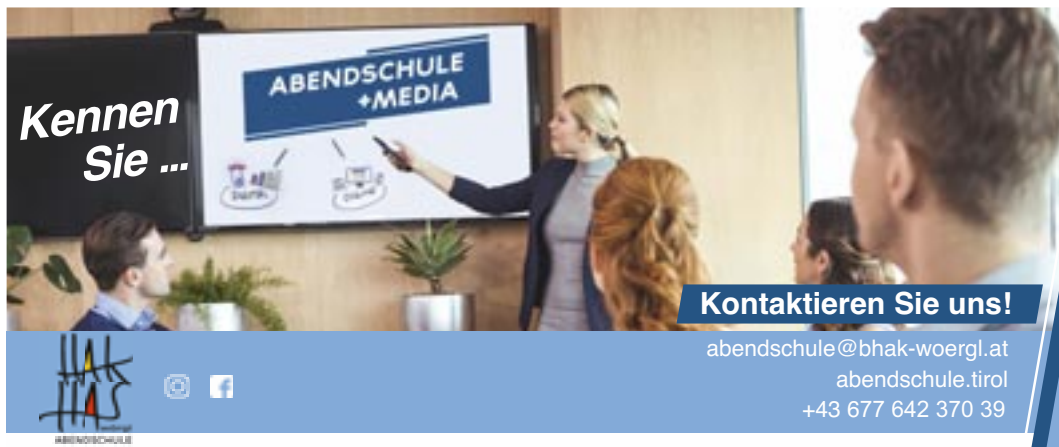
Auftragsvergabe für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Bereich der Bushaltestelle Unholzen – Einfahrtsbereich Wohnanlage Tiroler Friedenswerk/Café Restaurant Gruber's
Die Beleuchtung bei der Bushaltestelle und der neu gestalteten Einfahrt in die Landesstraße beim Café/Restaurant Gruber's bzw. beim Wohnbauprojekt Tiroler Friedenswerk muss aus Sicherheitsgründen verbessert werden. Insgesamt sind drei neue Leuchten und der Austausch einer Bestandsleuchte vorgesehen.

Der Gemeinderat vergab den Auftrag für die Straßenbeleuchtung an die Fa. Seelaus aus Wörgl in Höhe von € 4.263,84 inkl. MwSt.

Förderung von E-Mopeds

Über die Energie Tirol wurde eine Förderaktion für Elektromopeds gestartet und der Gemeinde Angerberg als e5-Gemeinde die Teilnahme angeboten. Der E-Mobilitätsbonus des Handels beträgt € 350,00 und der Bund fördert mit € 450,00. Mit einem zusätzlichen Förderbeitrag der Gemeinde von € 200,00 ist ein Fördersatz von insgesamt € 1.000,00 gegeben. Gefördert werden sollen nur E-Mopeds, die einen entsprechenden Qualitätsstandard aufweisen und bei einem Händler aus dem Bezirk angekauft werden.

Der Gemeinderat sprach sich für die Teilnahme an der Förderaktion der Energie Tirol für Elektromopeds mit einem Förderbeitrag von € 200,00/E-Moped für maximal 10 Mopeds pro Jahr aus.



#MedienHAK Wörgl

- **HAS Abschluss** in 2 Jahren
- **HAK Matura** in 4 Jahren
- **2 - 3 Abende pro Woche**
- **Schwerpunkt** Medieninformatik

Und dies alles **kostenlos!**

Kontaktieren Sie uns!

abendschule@bhak-woergl.at
abendschule.tirol
+43 677 642 370 39

Liebe Angerbergerinnen und Angerberger!

Alle Gemeindegremien sind neu besetzt. Somit kann die Arbeit im Gemeinderat in vollem Umfang beginnen. Der Gemeindevorstand besteht aus Bgm. Walter Osl (ABL), Vzbgm. Hannes Bramböck (AZ), Martin Tomann (ABL), Manfred Hager (AZ) und Andreas Bramböck (MFG).

Von der Liste Angerberger Zukunft leitet Manfred Hager den Ausschuss für Dorferneuerung, Albert Wibmer den Ausschuss Sport und Kultur und ich den Ausschuss für Infrastruktur.

Von der Liste MFG leiten Andreas Bramböck den Finanz-

und Kontrollausschuss und Teresita Laner-Simmerstätter den Ausschuss für Bildung, Soziales und Familie. Die Liste ABL stellt mit Karl Schweitzer den Obmann für den Ausschuss Energie, Umwelt, Wirtschaft und e5.

Aufgrund der Dringlichkeit haben verschiedene Ausschüsse bereits mehrfach getagt und konnten konkrete Beschlussanträge an den Gemeinderat stellen. Aus eigener Erfahrung und aus den Rückmeldungen meiner Gemeinderatskollegen verläuft die Arbeit in den Ausschüssen in sehr gutem Einvernehmen, so dass alle bis-

herigen Anträge einstimmig gefasst werden konnten. Diese Art der Zusammenarbeit schafft ein gutes Vertrauensverhältnis und lässt mich - was unsere Gemeinde betrifft – zuversichtlich in die Zukunft schauen. Ich möchte trotzdem auch alle Bürgerinnen und Bürger einladen, sich aktiv ins Gemeindegesehehen einzubringen. Verbesserungsvorschläge, Anregungen und Anliegen aller Art können Sie uns gerne mitteilen oder im Gemeindeamt deponieren. Abschließend möchte ich allen einen erholsamen Sommer wünschen.



Euer Vizebürgermeister
Hannes Bramböck

Der Gemeinderat heißt seine neuen Mitglieder willkommen



hinten v.l.: Teresita Laner-Simmerstätter, Wolfgang Obrist, Bianca Prevedel, Karl Schweitzer, Hermann Neuhauser, Ingrid Kaufmann, Alexander Osl und Katrin Lettenbichler

vorne v.l.: Martin Tomann, Manfred Hager, BGM Walter Osl, Vize-BGM Hannes Bramböck und Andreas Bramböck

Die Gemeindeführung macht die geschätzten Gemeindebürgerinnen und -bürger darauf aufmerksam, dass das Zurückschneiden oder Entfernen von Hecken, Bäumen, Sträuchern und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße beeinträchtigen (einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen) lt. § 91 der STVO vorgeschrieben ist.

An Einfriedungen, die von einer Straße nicht mehr als zwei Meter entfernt sind, dürfen spitze Gegenstände, wie Stacheldraht und Glasscherben, nur in einer Höhe von mehr als zwei Metern über der Straße und nur so angebracht werden, dass eine Gefährdung der Straßenbenutzer nicht möglich ist.

Ausschuss für Familie, Bildung und Soziales



Seit 10 Jahren wird die bedarfsorientierte Sommerbetreuung dankenswerter- und aner kennenswerter Weise von unseren Kindergartenpädagoginnen und -assistentinnen in Kindergarten und Schule in Form alterserweiterter Kindergartengruppen durchgeführt.

Mit diesem Sommer wird ein neues Kapitel aufgeschlagen. Unter relativem Zeitdruck konnte der neue Ausschuss für Familie, Bildung und Soziales zusätzlich zum eigenen pädagogischen Personal die Leute des GemNova Bildungspools mit ins Boot holen und somit das Angebot auf Kinder bis 14 Jahre erweitern. Die Gemeinde reagiert mit dieser Professionalisierung und Kapazitätserweiterung auf den stetig steigenden Bedarf der letzten Jahre.

Die Obfrau des Ausschusses für Familie, Bildung und Sozia-

les, Teresita Laner-Simmerstätter und Bgm. Walter Osl luden daher die Eltern zum Informationsabend am 1. Juni 2022 in die Aula der Volksschule ein. 38 interessierte Eltern folgten der Einladung, sich aus erster Hand zu informieren und ihre Fragen zu stellen.

Frau Mag. Sandra Wimmer, die Bereichsverantwortliche der GemNova, stellte das Konzept der „Spiel mit mir Wochen“ vor. Sie erklärte, dass ein Betreuerpool von 500 Frauen und auch Männern, eine so kurzfristige Zusage für den Sommer möglich mache und auch etwaige krankheitsbedingte Ausfälle problemlos abdecken könne.

Die fachlich geschulten Freizeitpädagogen der GemNova werden ein, auf unsere Kinder und auf unsere Gemeinde zugeschnittenes pädagogisches Konzept erstellen. Anregun-

gen und Wünsche der Kinder, von Elternseite, aber auch anderer Ideenbringer werden gerne aufgegriffen. In Vorgesprächen sagten der EV, der SVA, die Feuerwehr, die BMK und der Langlaufclub dankenswerterweise ihre Unterstützung zu. Sogar der Vereinsbus des Sportvereins Angerberg kann genutzt werden. Das Angebot wird bis 14.00 Uhr erweitert und beinhaltet erstmals auch die Möglichkeit ein Mittagessen dazu zu buchen. Michaela Vogl und Margit Kruckenhauser haben sich bereit erklärt, auch im Sommer die Kinder, wie immer frisch, ausgewogen und mit Liebe zu bekochen. Die Anmeldung zu den „Spiel mit mir Wochen“ ist ganz bequem online möglich.

Da heuer die Vorarbeiten sehr kurzfristig erledigt werden mussten, versichert Teresita Laner-Simmerstätter den an-

wesenden Eltern, dass die Gemeinde in Zukunft frühzeitig den Kontakt suchen und das Angebot ausgearbeitet und bekannt gegeben werde.

Gerade in den vergangenen zwei Jahren wurde der ganzheitliche Blick auf das Kindeswohl gesamtgesellschaftlich sträflich vernachlässigt und das soziale Miteinander untergraben. Umso erfreulicher sind die gemeinsamen Bemühungen und die breite Bereitschaft in Angerberg zu bewerten, allen Kindern, deren Eltern Betreuung in Anspruch nehmen müssen, eine unbeschwerter, abwechslungsreiche Ferienzeit bieten zu können.

Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf. (Afrikanisches Sprichwort)

Für den Ausschuss

Teresita Laner-Simmerstätter

Unterstützen Sie auch die Petition der Bürgerinitiative:

ANGERBERG DAS DEPONIEDORF ?

73.442 m² AUSHUBDEPONIE 20 JAHRE




HB RECYCLING GMBH
NEIN DANKE!

www.deponie-nein-danke.at

Projekt Bauernhof der Roten Gruppe



Das Thema Bauernhof zog sich in der Roten Gruppe heuer durch das ganze Jahr. Die Kinder nahmen Traktoren und Tiere, passend zum Bauernhof, von daheim mit und entwarfen die tollsten Spiele. Dann kam die Idee, einen Bauernhof zu basteln, den die Kinder betreten und sich als Tiere, Bauer und Bäuerin verkleiden können. Passend dazu wurde auch noch ein Traktor und ein Hänger gebaut und es ist sogar ein Bauernladen in der Garderobe der Roten Gruppe entstanden.



Muttertagsfeier



Endlich dürfen wir wieder Eltern in unseren Kindergarten einladen. Deshalb beschlossen wir heuer, nach pandemiebedingter Pause, eine Muttertagsfeier zu machen. Alle Mamas wurden in die jeweiligen Gruppen eingeladen,

wo die Kinder ein Lied und ein Gedicht vorgetragen haben. Die Kinder haben die Tische wunderschön geschmückt, somit konnten wir die Feier bei einem Snack und einem Glaserl Sekt gemütlich ausklingen lassen.

Ein kleines rosa Wesen ...



Am 29. April konnten wir es gar nicht erwarten, in den Kindergarten zu kommen. Wir durften nämlich das Theater „Das kleine ICH-BIN-ICH“ besuchen. Schon in der Früh machten wir uns mit dem Bus, dessen Kosten wir aus der Kindergartenkassa beglichen, auf den Weg nach Wörgl. Dort suchten wir uns erstmal ein Plätzchen, wo wir unsere Jause zu uns nahmen. Glücklicherweise waren wir gut angezogen, da es doch ein wenig frisch war. Dann nahmen wir, wie noch einige andere Kindergarten-Gruppen, unsere Plätze ein. Gemeinsam durchlebten wir

mit dem kleinen rosa Wesen mit seinen Stampferbeinen, Pony-Fransen und Dackelohren die spannende und aufregende, zeitweise auch ein wenig traurige Reise auf der Suche nach seinem ICH. Obwohl das Bilderbuch von Mira Lobe bereits 1972 erschien und sicher viele von uns durch ihre Kindheit begleitete, hat es speziell in der heutigen Zeit nichts an seiner Aktualität verloren. Wieder im Kindergarten, haben wir uns noch einige Male in das Bilderbuch vertieft und auch bei uns ist ein kleines rosa Wesen mit dem Namen ICH-BIN-ICH eingezogen.

Vatertagsfeier



Zum ersten Mal wurde heuer im Kindergarten Angerberg eine Vatertagsfeier veranstaltet. An diesem Tag wurden die Väter geehrt. Die Kinder haben ein Lied und ein Gedicht vorgetragen, und anschließend durften die Väter mit ihren Kindern gemeinsam ein Holzlatte malen.

Diese Latten werden als Schmuck für den neuen Gartenzaun benützt.

Abschließend gab es für die Väter ein Kartoffelgulasch à la Kindergartenkinder, und die Feier wurde mit einem gemütlichen Beisammensein beendet.

Von der Pflanze bis zum Schmetterling



Zu Beginn der Frühlingszeit beschäftigten wir uns mit Pflanzen und überlegten welche wir kennen, besprachen die Wichtigkeit und auch die Vegetation der Pflanzen. Nach einigen Überlegungen und Gesprächen wussten wir, dass als erstes ein Samen in die Erde gelegt werden muss, damit überhaupt etwas wachsen kann. Danach brauchten wir noch viel Sonne und Wasser. Einige Tage später sahen wir vereinzelt kleine Keimlinge aus der Erde blinzeln und die Kinder konnten es nicht erwarten, bis die Blumen endlich größer wurden. Als die Blumen zu groß wurden für den Kindergarten, durften die Kinder sie mit nach Hause nehmen und in den Garten einsetzen. Wir wussten auch schon,



dass Blumen sehr wichtig für Schmetterlinge und Bienen sind. Einige Tage später brachte ein Kind Raupen mit und alle waren sehr begeistert und interessierten sich sehr für dieses Thema. Wir hörten so einiges und befassten uns auch mit der Metamorphose. Aufgeregt beobachteten wir, wie sich zwei Schmetterlinge nach einigen Tagen im Kokon entpuppten. Wir bestaunten die wunderschönen Tiere der Gattung „Kleiner Fuchs“.

Damit sie in der Natur Nektar sammeln konnten, brachten wir die Schmetterlinge in den Garten und wünschten ihnen einen guten Flug.

Volksschule

Schulgarten wird Frühlingsfit

Andrea Malzer, Ingrid Leitgeb, Josef Gruber und Angelika Fleckinger vom Obst- und Gartenbauverein besuchten uns vor den Osterferien und halfen beim „Herrichten“ des Schulgartens nach der Winterpause. Vielen herzlichen Dank!



Schwimmtage der 2. Klasse



Gemeinsam mit Elternvertreterin Christina und ihrer Lehrerin durften die Kinder der 2. Klasse Ende Mai zwei außerordentlich nette Schwimmtage in Hopfgarten verbringen. Trainerin Laura verbesserte dabei spielerisch die Schwimmtechnik der Kinder.

Ein Tag in Innsbruck



Am ersten Juni fuhren die zwei vierten Klassen nach Innsbruck. Als uns ein Reisebus um 8:00 Uhr an der Schule abholte, kamen wir nach ca. einer Stunde in Innsbruck an. Wir wussten, dass wir tolle und spannende Sehenswürdigkeiten erleben werden. Zum Beispiel: Die Hofkirche und der Stadtturm. Er hatte 148 Stufen. Natürlich übersahen wir nicht die Triumphpforte und die Annasäule. Weil wir so brav waren, verdienten wir uns ein leckeres Eis. Dann rannten wir schnell zum Bus, fuhren zur Bergiselschanze und gingen ins Rundgemälde, wo alles sehr realistisch war. Mit einem Blick auf die Uhr war der Tag vorbei und wir fuhren mit dem Bus zurück.
(Verfasser: Amy, Zoe und Lena)

Besuch in der Kletterhalle



Am 05. April verwirklichten wir unseren lang geplanten Besuch in der Wörgler Kletterhalle. Mit den Trainern Hannes und Lorenz konnten die Multisportkinder bouldern, am Toppas Selbstsicherungs-Automaten und am Seil klettern. Unsere Kinder hatten sehr viel Spaß und werden die Kletterhalle sicherlich wieder einmal besuchen.

Lesenacht



An einem Freitagabend trafen sich die Kinder der beiden vierten Klassen um 19.00 Uhr noch einmal in der Schule. Ihr fragt euch jetzt bestimmt wieso? Wir durften bei einer Lesenacht im Schulhaus übernachten! Wir waren alle sehr aufgeregt. Nachdem jeder seinen Schlafplatz hergerichtet hatte, mussten wir noch eine Aufnahmeprüfung bestehen, aber die war ganz einfach. Gleich danach ging es mit einer Rätselralley und einer Schatzsuche weiter. Nach einer Jause legten wir uns müde in unsere Schlafsäcke und konnten noch eine Weile lesen bis uns die Augen zufielen. Am Morgen gab es ein leckeres Frühstück und dabei erzählten wir Witze. Nach und nach wurden alle wieder abgeholt. Das war ein tolles Erlebnis für uns alle.
(Verfasser: Kinder der 4a-Klasse)

Baumspende der Bäuerinnen



Anlässlich ihres 60-Jahr-Jubiläums spendeten die Angerberger Bäuerinnen einen „Kronprinz Rudolf“-Apfelbaum. Dieser zielt nun unseren Schulgarten – vielen herzlichen Dank!

Beweg dich schlau



So lautete das Motto bei unterschiedlichen Spielestationen, die vom Langlaufverein Angerberg zusammen mit Servus TV für die Kinder der 3. und 4. Klassen organisiert und bestens betreut wurden. Jeder einzelne verdiente sich für seine sportlichen Leistungen eine Medaille.

Kickboxtraining Multisport



Über den „Schulsportservice“ bekamen wir im Multisport schon zweimal Besuch von Matthias Zeinzinger aus Bad Häring. Wir lernten nicht nur unterschiedliche Kicks wie z. B. den Front-Side- und Roundhousekick, sondern auch, dass richtiges Aufwärmen und Dehnen sehr wichtig sind.

Flurreinigungs-Aktion



Mit viel Eifer beteiligten sich die Schulkinder auch heuer wieder an der Flurreinigungs-Aktion. Umweltschutz ist den Kindern ein großes Anliegen, und sie leisten dazu gerne einen Beitrag.

Spannendes Kufstein



Am 11.5.2022 um 8:15 Uhr fuhren die beiden 4. Klassen mit dem Bus nach Kufstein. Dort entdeckten wir viele spannende Sehenswürdigkeiten wie den Hl. Johannes Nepomuk, die Statue „Kufsteiner Perle“ und die Römerhofgasse. Natürlich waren wir auch auf der Kufsteiner Festung. Dort bekamen wir eine Führung. In der Sankt Vitus Kirche beteten wir und betrachteten die schönen Statuen. Leider konnten wir nicht alles besichtigen, doch es war ein schöner Vormittag in der Festungsstadt Kufstein.
(Verfasser: Amy, Zoe und Lena)

Die Schildkrötenshow

Am 4.4.2022 besuchte uns der Autor und Kabarettist Johannes Mahlknacht, um den Kindern die Geschichte der neugeborenen Schildkröten zu erzählen. Der Autor illustriert und schreibt die Kinderbücher selbst und verpackt diese dann in eine tolle "Show". Diese durften unsere zwei 1. Klassen in vollen Zügen genießen. Am Ende zeichneten die Kinder mithilfe kleiner Schritte sogar eigene Schildkröten.

Erfolgreiche Pflanzenanzucht



Die Kinder der Schulgartengruppe waren in den Frühlingsmonaten wieder fleißig und züchteten eigene Kräuter- und Gemüsepflänzchen. Anfang Mai wurden diese dann bei einem Pflanzenmarkt vor der Schule für eine freiwillige Spende verkauft. Mit den Einnahmen werden Entenfutter, Pflänzchen, Samen, Gartengeräte u.v.m. bezahlt. Vielen herzlichen Dank!

Spendenaktion: Hilfe für die Ukraine



Auch die Kinder der Volksschule Angerberg beteiligten sich gemeinsam mit ihren Eltern fleißig an der Spendenaktion. Die Summe von 550,00 € wird über das Jugendrotkreuz bzw. das Rote Kreuz ganz gezielt zur Versorgung von Kindern und Familien eingesetzt. Ein herzliches Dankeschön an alle für die großartige Unterstützung!

Struppina braucht ein Gewand

Theater für die 1. und 2. Klasse: Sissi Sterntaler und ihre Kollegin besuchten uns im Auftrag des Tiroler Kulturservice und zeigten ein unheimlich liebenswertes Puppentheaterstück. Die zwei sympathischen Damen ließen uns in Märchen- und Fantasiewelten eintauchen.

Theater-Duo Mopkaratz



Auf unheimlich witzige Art erzählten uns die zwei Schauspieler Märchen und erfanden mit unserer Hilfe sogar ein neues. Oft mussten wir schallend lachen, denn einer schnitt immer lustige Grimassen und machte Blödsinn.
(Verfasser: Kind der 4a-Klasse)

Kräuterwanderung



Vom Gymnasium in die Volksschule: Frieda Moser teilt weiterhin ihr umfassendes Wissen. So auch bei einem Spaziergang in Richtung „Brudersdorf“, um uns Schulgartenkindern heimische Wald- und Wiesenkräuter näher zu bringen. Nach der interessanten Entdeckungsreise verwöhnte sie uns mit Kräuter-Topfen-Aufstrich-Brötchen sowie hausgemachtem Hollersaft. Vielen herzlichen Dank, liebe Frieda!

Schwimmsalabim

Gleich nach den Osterferien ging es für die beiden ersten Klassen 3 Tage nach Eben am Achensee ins Hallenbad Atoll. Dort erwarteten uns zwei Schwimmtrainerinnen, die mit uns ein tolles Programm durchführten. Am Ende gab es sogar für alle Kinder ein Schwimlabzeichen. Von Oktopus bis Freischwimmer war alles dabei. Die Kinder hatten großen Spaß und freuen sich aufs nächste Mal.

Erstkommunion in Angath



Ein wunderschönes Fest durften die Kinder der 2. Klasse am 14. Mai erleben. Fesch und adrett von Kopf bis Fuß zogen sie bei Sonnenschein in die Pfarrkirche Angath ein. Dort feierten sie gemeinsam mit ihren Familien ihre Erstkommunion. Die Kinder danken allen, die dazu beigetragen haben.

Kaulquappen – Besuch bei Familie Grindhammer



Bei allerschönstem Frühlingswetter durften wir Familie Grindhammer im Ortsteil Linden besuchen, um dort die Kaulquappen im Schwimmteich zu beobachten. Dort waren wir nicht nur von der riesigen Anzahl des Froschnachwuchses überwältigt, sondern entdeckten auch Molche und durften Nora's Hasen streicheln.

Internationaler Vorlesetag

Am 24.3.2022 war der Internationale Vorlesetag. Deswegen besuchte uns Frau Verena Rossmann, eine Lesepatin. Sie las den Schüler/innen ein lustiges und spannendes Buch vor: „Helsin Apelsin und der Spinner.“ Es handelte sich um ein Mädchen namens Helsin und einen neuen Schüler, der sie wegen ihres Namens ärgerte. Wir bedanken uns herzlich bei Frau Rossmann für den schönen Vormittag!
(Verfasser: Amy und Zoe 4b)

Die Digitale Amtstafel und GEM2GO App Jetzt auch bei uns!



Auch vor uns in Angerberg macht die Digitalisierung natürlich nicht Halt, deswegen haben wir beschlossen ein weiteres Service für Sie als Bürger zu digitalisieren – die Digitale Amtstafel in Form des GEM2GO KIOSK.

Wie Ihnen vielleicht schon aufgefallen ist, steht bei uns im Gemeindeamt ein neuer Bildschirm. Dieser Bildschirm zeigt nicht nur sämtliche Amtstafelaushänge an, sondern ist ab sofort der Info-Point für Sie als Bürger. Darauf läuft nämlich neben der Digitalen Amtstafel auch die Gemeinde Info und Service App GEM2GO.

Infos für Gemeindebürger

GEM2GO stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besucher von Angerberg zur Verfügung. Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Ansprechpartner und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch auf dem GEM2GO KIOSK abrufbar. Probieren Sie's aus!

Den GEM2GO KIOSK gibt's auch für die Hosentasche

Die GEM2GO APP gibt's auch für Android und iOS kostenlos zum Herunterladen. Dort gibt's nebenbei auch noch beispielsweise den Müllkalender mit integrierter Erinnerungsfunktion. Einfach den Erinnerungszeitpunkt in der App angeben, zum Beispiel am Vortag um 18:00 Uhr, und schon erhalten Sie zum richtigen Zeitpunkt eine Push-Benachrichtigung auf Ihr Smartphone. So vergessen Sie nie wieder die anstehende Müllabholung. Auch an viele andere Termine erinnert GEM2GO per Push-Nachricht (News, Veranstaltungen, Amtstafel, etc.).

Angerberg in der GEM2GO APP

So erhalten Sie Zugang zu der GEM2GO APP:

1. Laden Sie die App aus dem jeweiligen App-Store herunter.
2. Nach erfolgreichem Download und Installation, tippen Sie auf „Gemeinde hinzufügen“ und suchen anschließend nach Angerberg.
3. Nun fragt Sie die App, ob Sie Push-Nachrichten aus Angerberg erhalten wollen. Tippen Sie dazu auf „Ja“.
4. Anschließend können Sie auf „Erinnerungen verwalten“ tippen und gegebenenfalls nachjustieren.
5. Die Funktionen sehen Sie, wenn Sie das „Hamburger-Menü“ rechts unten öffnen

Zum Download geht's hier www.gem2go.at/ oder einfach den passenden QR Code Scannen:



REPARATURBONUS 2022 – 2023



Mit dem Reparaturbonus erhalten in Österreich ansässige Privatpersonen für den Kostenvoranschlag oder die Reparatur von Elektro- oder Elektronikgeräten in einer autorisierten Fachwerkstatt eine Förderung von bis zu € 200.- Sobald diese Reparatur abgeschlossen ist, kann ein neuer Bonus angemeldet werden, solange die gesamten veranschlagten Budgetmittel vorhanden sind, längstens aber bis 31.12.2023

- Es gibt 50 % der Bruttokosten Reparatur oder Kostenvoranschlag,
- bis zu € 200 pro Reparatur von Elektro-/ Elektronikgeräten
- bis zu € 30 bei Einholung eines Kostenvoranschlags

Mehr Information (welche Werkstatt in meiner Nähe, welche Geräte etc.) unter www.reparaturbonus.at
Wer den Reparaturbonus in Anspruch nehmen will, aber Hilfe beim Ausfüllen des Formulars benötigt, kann sich gerne an Jennifer Penz im Gemeindeamt wenden.

Einweihung der beiden Kreuze am Bettelstein und auf der Schreck

Im Oktober 2020 und im Mai 2021 wurden die beiden mittlerweile sehr bekannten und gern besuchten Kreuze am Bettelstein und auf der Schreck erneuert.

Dem Team rund um Stefan Schnellrieder, Manfred Hager, Dieter Gaun und Thomas Schwarzenauer war es sehr wichtig, dass auch dieser letzte offene Punkt noch durchgeführt wird. Auch für interessierte Angerberger*innen sollte es möglich sein, den Segnungen beizuwohnen, und so wurde am 29.05.2022 diese Feierlichkeit organisiert.

Mit Pastoralassistent Herrn Michael Klausner wanderte eine kleine Gruppe über die Schreck zuerst zum Bettelstein und führte dort die Segnung durch. Im Anschluss setzten sie ihren Weg fort und trafen schließlich am Schreck-Wetterkreuz ein.

Trotz der schlechten Witterung ließen es sich einige interessierte Wanderer nicht nehmen, an der Zeremonie

teilzunehmen. Im Anschluss wurde am Haaser Boden für das leiblich Wohl der Teilnehmer mit Speis und Trank gesorgt.

Die Gruppe der Organisatoren bedankt sich auf diesem Weg nochmals herzlich bei allen wetterfesten Teilnehmer*innen. Ein ganz besonderer Dank gilt unserem Pastoralassistenten Herrn Michael Klausner für die beiden stilvoll gestalteten Segnungen.

Vergelt's Gott!



Einweihung Schreckkreuz



Einweihung Bettelstein

Fotos und Bericht: Yvonne Hager

Weitere Ehrungen übergeben



Vzbgm. Johannes Bramböck, Andreas Perthaler (Silbernes Ehrenzeichen) und Bgm. Walter Osl (Bild: Wilhelm Maier - wma)



Albert Wibmer, Bgm. Walter Osl, Nicole Billa und Dominik Feldkircher



Bgm. Walter Osl, Elfriede Stampfl (Silbernes Ehrenzeichen) und Andreas Koller



Elina Schweitzer (goldene Sportehrennadel) und Alissa Schweitzer (silberne Sportehrennadel)

e5-JUGEND IM BEZIRK KUFSTEIN FÄHRT E-MOPED

Gewinnspiel – E-Moped kaufen und Kaufpreis zurückerhalten



v.l.n.r.: Thomas Geisler (Energie Tirol), Stefan Steinlechner (e5-Team Wörgl), Anni Häusler (e5-Teamleiterin Kundl), Reiner Unger (KEM-Manager Alpbachtal), Martin Gschwentner (Vizebürgermeister Schwoich), Noah Lambauer (E-Moped Besitzer), Josef Auer (Bürgermeister Breitenbach), Iris Kahn (Umweltreferentin Wörgl), Franz Hörmann (e5-Teamleiter Kirchbichl) und Karl Schweitzer (e5-Teamleiter Angerberg) freuen sich über den Start der gemeinsamen E-Moped Offensive.

Foto: Energie Tirol

Unter dem Titel „e5-Jugend fährt E-Moped“ setzen die e5-Gemeinden Angerberg, Breitenbach, Brixlegg, Kirchbichl, Kundl, Schwoich, Wörgl und die KEM-Gemeinde Reith im Alpbachtal einen kräftigen Impuls für ihre jungen und junggebliebenen GemeindebürgerInnen. Das gemeinsame Ziel: den Anteil an E-Mopeds erhöhen und damit einen weiteren Beitrag für TIROL 2050 energieautonom leisten. Ein E-Moped kommt mit derselben Menge an Energie um das bis zu 10fache weiter als eines mit konventionellem Antrieb“, weiß DI Bruno Oberhuber, Geschäftsführer von Energie Tirol. Der dafür benötigte Strom kommt in Tirol bereits zu ei-

nem sehr hohen Anteil aus erneuerbaren Quellen. Noch besser, wenn daheim mit Strom von der Photovoltaikanlage am eigenen Dach geladen wird. Außerdem stoßen E-Mopeds im Betrieb keinerlei umwelt- oder gesundheits-schädliche Abgase aus.

„Ich fahre bereits seit vier Jahren mit meinem E-Moped, anfangs vor allem in die Schule und zum Tennisplatz, setze ich heute auch auf längeren Strecken auf das nahezu lautlose Vorankommen“, erzählte Noah Lambauer, 19, aus Schwoich. Zu den Vorteilen zählen nicht nur das lautlose Heimkommen zu später Stunde, sondern vor allem die geringen Erhaltungskosten. Motorservice, Luftfilterwechsel

etc. gehören der Vergangenheit an, und das Taschengeld bleibt für freudigere Dinge. Auch das „Tanken“ an der Haushaltssteckdose fällt mit bis zu Dreiviertel deutlich günstiger aus. Bei Modellen mit herausnehmbaren Akkus ist man beim Laden sehr flexibel.

Förderungen – Kauf von E-Moped noch nie so günstig

Zusätzlich zur Bundesförderung von 800 € unterstützt die Gemeinde Angerberg den Ankauf von E-Mopeds mit 200 €. So ergibt sich eine Förderhöhe von 1.000 €. Die Antragstellung für den Bund erfolgt online unter www.umweltfoerderung.at. Infos zur Gemeindeförderung erhalten Sie auf www.angerberg.at oder

direkt im Gemeindeamt bei Elvira Fankhauser 05332/56323.

Auch einzelne Energieversorger unterstützen die Anschaffung von neuen E-Mopeds - Nachfragen lohnt sich!

Gewinnspiel – Jetzt E-Moped kaufen und Kaufpreis zurückerhalten

Alle, die bis September ein E-Moped kaufen und dazu die Gemeinde-Förderung beantragen, haben die Chance auf die volle Kaufpreis-Rückerstattung abzüglich aller Förderungen und bis max. 2.000 €. Die Verlosung findet im September im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche statt.

ALOIS MAYR

SEIT 1862 KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH

DU SUCHST



IM JOB?



**KOMM IN
UNSER TEAM!**

Klimafreundlich Grillen – geht das?



Mit ein paar einfachen Tipps lässt sich das Grillvergnügen nachhaltig gestalten

Für ein ruhigeres Klimagewissen sorgt der Gasgriller, weil er weniger klimaschädliche Emissionen, Feinstaub u.ä. krebserzeugende Substanzen freisetzt, er ist aber ebenfalls klimaschädlich, weil durch das Verbrennen des Gases CO₂ entsteht. Am nachhaltigsten grillt der Elektrogriller, vorausgesetzt der Strom stammt aus erneuerbaren Energiequellen. Wer auf Holzkohle nicht verzichten will, sollte den Rauch mit einem Anzündzylinder und guter Luftzufuhr minimieren. Auf keinen Fall feuchtes Holz verwenden!

Achtung bei der Wahl von Kohle oder Briketts! Wenn auf der Verpackung keine konkreten Ursprungs-Angaben zu finden sind, wird häufig Tropenholz beigemischt, welches oft durch illegale Regenwald - Abholzung gewonnen wird. Holzkohleprodukte sind sowohl für die Umwelt als auch menschenrechtlich problematisch, weil sie nicht der EU-Holzhandelsverordnung unterliegen. Es gibt im Fachhandel auch Grillkohle und Briketts aus Tiroler Holz und Hackgut.

Konventionelle Grillanzünder enthalten meist gesundheits-schädliche Stoffe. Umweltfreundliche Alternativen gibt es als Fertigprodukte. Man kann sie auch leicht selbst aus alten Eierkartons, Sägespänen, Birkenrinde oder Wachs basteln. Egal ob Holzkohle, Gas oder Strom: der Großteil der klimarelevanten Emissionen wird durch das Grillgut verursacht – nämlich 95 %! Über die Entscheidung, was wir essen und trinken, können wir also am meisten CO₂ einsparen!

Klimabewusstes Grillen fängt schon beim Einkauf an. Ob Fleisch, Fleischersatz, Fisch, Gemüse oder Grillkäse – achten Sie auf regionale Produkte in Bio-Qualität! Verzichten Sie schon beim Einkauf auf unnötige Verpackung! Mehrwegflaschen für Bier und Säfte sind in allen Supermärkten erhältlich. Auf Einweggeschirr in jedem Fall verzichten!

Bei Fleisch gilt die Devise „weniger Menge, dafür bessere und gesündere Qualität“. Bei regionalem und saisonalem Gemüse und Kartoffeln darf es dafür gerne mehr sein. Gegrillte Zucchini, Auberginen, Tomaten, Mais, Champignons oder Zwiebel sehen am Grillteller nicht nur gut aus, sie schmecken auch hervorragend. Auf einem Spieß ist das Gemüse noch einfacher zu grillen und gemeinsam mit einem Stück Grillkäse und einer selbstgemachten Joghurtsauce eine Gaumenfreude.

Alufolie oder Aluschalen sind klimaschädlich, weil deren Herstellung sehr energieintensiv ist. Aluminium kann auf das Essen übergehen und ist bekanntlich giftig. Zum Glück gibt es Ersatz: Wiederverwendbare Grillschalen aus Edelstahl oder Keramik.

Auf einen Blick: Die Checkliste für mein nachhaltiges Grillfest:

- ✓ Holzkohle aus heimischer Produktion
- ✓ Anzündhilfe aus Naturmaterialien
- ✓ Regionales Biogemüse und Kartoffel
- ✓ Weniger Fleisch, dafür in Bioqualität aus der Region
- ✓ Fisch aus heimischer Zucht
- ✓ Selbstgemachte Kräutersaucen
- ✓ Bier und Säfte aus Mehrwegflaschen
- ✓ Original Tiroler Leitungswasser
- ✓ Edelstahl-Schale statt Alufolie



Endlich durfte uns wieder der Osterhase besuchen und alle Besucher mit einem Ostergruß erfreuen. Mit großem Eifer wurden von unseren jungen Besuchern auch Osterbilder gemalt.

Es gibt wieder Nachschub! Neuheiten stehen zum Ausleihen bereit. Zum Stöbern von zuhause schaut auf unserer Homepage jukie-angerberg.bvoe.at unter „Biblioweb/ Neue Medien“. Die gewünschte Systematik auswählen und „Neue Titel“ anklicken.

Deckt Euch mit Lesestoff für die Urlaubszeit / Ferien ein! - Wir haben wie immer auch in den Ferien am Mittwoch und Freitag von 16 - 19 Uhr geöffnet und freuen uns auf Euren Besuch!

Noch mal zur Erinnerung: Unsere Benutzer profitieren jetzt auch vom kostenlosen Angebot für **EBOOKS** über die ONLEIHE Tirol bei gleichbleibenden Preisen für die Jahreskarten (Kinder/Jugendliche € 5,-, Erwachsene € 15,-, Familien € 23,-)

Einen schönen Sommer wünscht das Jukie Team

Firmung in der Pfarrkirche Angath



Am 4. Juni um 10 Uhr zogen die Firmlinge mit ihren Paten unter festlicher Begleitung der Musikkapelle Angath in die Pfarrkirche ein. Erzabt Korbrian Birnbacher von Stift St. Peter in Salzburg spendete 36

Jugendlichen aus den 3 Gemeinden Angath, Angerberg und Mariastein das Sakrament der Firmung. Dabei nahm sich der Erzabt Zeit für jeden einzelnen Firmling. Die musikalische Gestaltung der

Hl. Messe übernahm der Chor Innharmonie mit schwungvollen Gospelgesängen unter der Leitung von Martin Sonderegger. Pfarrprovisor Evarist Shayo und Pfarrassistentin Mona Mraz bedankten sich

beim Firmspender symbolisch mit einem Windrad. Im Anschluss lud die Pfarre zur Agape beim Gemeindesaal. Der Heilige Geist möge die jungen Christen erfüllen!

Pfingstfest und Patrozinium in Angath

Die Messfeier am Pfingstsonntag in der Pfarrkirche zelebrierte Pfarrprovisor Evarist Shayo mit musikalischer Umrahmung durch das Streicherensemble Familie Sonderegger. Da die Pfarrkirche Angath dem Hl. Geist geweiht ist, feiert die Pfarre zu Pfingsten auch Patrozinium. Die Bürgermeisterin von Angath, die Bürgermeister von Angerberg und Mariastein, Gemeindevertreter, Pfarrassistentin Mona Mraz, Pfarrgemeinderat, Kasettlfrauen, die Abordnung der Musikkapelle Angerberg & Mariastein und alle anderen wurden anschließend zur Agape beim Gemeindesaal Angath eingeladen. Ein herzliches Vergelts Gott allen, die vorbereitet, mitgeholfen und mitgefeiert haben!



Fotos: Hannes Mallaun

Gemüse aus Angerberg für Angerberg

Der Verein „PermaLife - Forschungsinstitut für permanente Naturkreisläufe“ stellt sich vor.

Wir widmen uns der Erhaltung unserer Nutzpflanzenvielfalt, Biodiversität, Bodengesundheit, Samenpflege und der Errichtung und Betreibung von sich selbsterhaltenden natürlichen Kreisläufen. So ein Kreislauf soll sich schließen, also vom Samen zur Pflanze bis zur Rückführung der Biomasse in den natürlichen Kreislauf. Daher bewirtschaften wir derzeit 1000 m² Gartenfläche um unseren Vereinszweck auszuleben.

Wir bieten saisonales Gemüse im Bestfall ganzjährig (solange der Vorrat reicht) aus Angerberg an. Damit finanzieren wir unser Vorhaben. Salat verliert innerhalb weniger Stunden nach der Ernte einen Großteil seiner Inhaltsstoffe. So ist es uns ein besonderes Anliegen, dass alle Feldfrüchte, Salate etc. so frisch wie möglich verzehrt werden. So landen der bestmögliche Geschmack und die meisten Nährstoffe auf dem Teller. Für

einen gesunden Körper sind gesunde und nahrhafte Lebensmittel essenziell. Hier setzt unser Beitrag dazu an. Alle Pflanzen werden möglichst naturnah aufgezogen, keine Dünger, Pestizide oder Pflanzenschutzmittel verwendet. Es

soll eine bunte Palette werden, von bekanntem Gemüse wie Salat, Tomaten, Zwiebeln bis eher weniger bekannten wie etwa Erdkirschen.

Sitz des Vereins: am Fuße des Buchackers; Embach 124.

Öffnungszeiten:

Für Nicht-Vereinsmitglieder von Montag - Freitag von 08:00 - 18:00 Uhr. Im Vereinsheim ist Honig aus eigener Imkerei zu haben, oder man ge-

nißt einfach bei einem Kaffee den Garten und die Natur.

Vereinsmitglieder können bei uns nach kurzer Einschulung auch an Wochenenden und Feiertagen selbst ernten.

Wer auch Teil dieses Projektes sein möchte, kann uns gerne besuchen, wir freuen uns auf euch.

Andreas Bramböck



Öffnungszeiten Hundalm Eis- und Tropfsteinhöhle

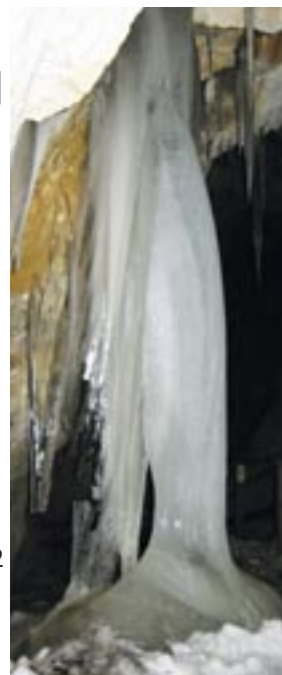


09. Juli bis 07. August 2022
täglich geöffnet

08. August bis 26. August
geschlossen

27. August - 04. September 2022
SA/SO 11. - 12. September 2022
SA/SO 17. - 18. September 2022
SA/SO 24. - 25. September 2022

Die aktuellen Führungstermine ersehen Sie immer auf unserer Homepage: www.hoehle-tirol.at - Schauhöhle Glück Tief





Fang Dir Deine Genussmomente im Fischerstüberl Fischen, erholen, genießen ...

Die Angelschnur in den Fischteich eintauchen, die Seele baumeln lassen und zum Schluss auch die Sinne verwöhnen mit frisch zubereiteten Fischgerichten und anderen Leckereien oder den feinsten Weinen der Steiermark - das gibt es nur im Fischerstüberl in Angerberg. Hier können sich Angelfans und Freunde der heimischen Fische sowohl beim klassischen Karpfenangeln sowie dem Angeln auf Raubfische voll und ganz auf ihren Fang konzentrieren und zudem spürbar Erholung finden. Auch das Nachtfischen im Zelt, ein einzigartiges Erlebnis ist wieder möglich.

Alle Raubfische ob Forellen, Saiblinge oder Lachsforellen können nach dem Fang von unserem Küchenteam zubereitet werden. Frischer kann man Fisch nicht genießen.

Des Weiteren hat es sich in der Region bereits herumgesprochen, dass die täglich neu kreativ zusammengestellte Speisekarte den Gaumen saisonal und vorwiegend mit regionalen Zutaten verwöhnt.

Auch steht wieder das Minigolfspielen am Programm. Leihschläger und Bälle sind in ausreichender Anzahl vorhanden.

Angeln und Genießen

Die Leidenschaft zum Fischen und zur guten Gastronomie haben mich dazu veranlasst, diesen einzigartigen Ort wieder zu beleben. Direkt an das Hotel Forellenhof in Angerberg angrenzend finden Fischer und Gäste, die gute und frische Küche zu schätzen wissen, einen in Tirol einzigartigen Platz.

Egon Anderle
Betreiber & Küchenchef vom
Fischerstüberl in Angerberg



Feste & Co.

Sie suchen die passende Location für Ihre Familienfeste oder Firmenfeiern, für Taufe oder Hochzeit, für einen Geburtstag oder auch eine etwas andere Privat-Party? Das Fischerstüberl richtet die Veranstaltung gerne für Sie aus. Schreiben oder rufen Sie uns einfach an. Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!



Der Hofladen

... mit zahlreichen selbst gemachten Köstlichkeiten und den besten steirischen Weinen, sowie prämiertes steirisches Kürbiskernöl laden zum Mitnehmen ein.



Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag Ruhetag
Mittwoch bis Sonntag täglich von 10.00 bis 20.00 Uhr

Kontakt und Reservierung:

Telefon +43 (0)650 / 869 05 33
Internet: www.fischerstueberl.tirol
Facebook - das Fischerstüberl
www.facebook.com/angerbergfreizeit

BMK Angerberg-Mariastein



Unser **Frühjahrskonzert** ist alljährlich der 1. Höhepunkt in unserem Musikjahr. Heuer umso mehr, weil wir euch an diesem **08.04.** nach zwei Jahren Abstinenz wieder besondere „Leckerbissen“ servieren konnten. Unsere beiden Kapellmeister Emanuel Ehrenstraßer und Markus Sandbichler konnten somit auch in diesem feierlichen Rahmen ihre Feuertaufe bestehen und hatten mit uns ein hochwertiges, breit gefächertes, Genre übergreifendes Programm erarbeitet, das sie auch abwechselnd dirigierten. Der „Dreiklee“ platzte fast aus allen Nähten, als Obmann Dipl.-Ing. Markus

Ellinger nach der Begrüßung das Mikrophon an Moderator Franz Osl weiterreichte, der sozusagen den roten Faden durch das Konzert bildete. Nach dem hymnischen „Austrian Fantasy“ und dem irisch-launischen „Around the Whiskey Jar“ stellte mit der Ballade „Für Theresa“ Josef Ehrenstraßer sein solistisches Können am Bass beeindruckend und viel beklatscht ins Scheinwerferlicht. Nach dem Konzertwerk „Nora“ fanden die Ehrungen fleißiger JungmusikantenInnen und verdienter Musikanten statt, die trotz der Vielzahl an Ehrungen – Pandemie bedingt mussten

drei Jahre zusammengefasst werden – dem Obmann sei Dank zügig und flott vonstattengingen. Allen Geehrten zum Dank erklang der „Rainer Marsch“, der nahtlos die Pause einläutete. Der zweite Teil begann mit dem Paso Doble „Gallito“, bevor mit „Pequeña Czarda“ das zweite Solostück des Abends präsentiert wurde. Saxophonist Simon Sandbichler glänzte dabei virtuos als Solist und wurde mit langanhaltendem Applaus belohnt. Das Medley „Rock it“ machte den Auftakt der offiziell letzten drei Stücke, dem ein Querschnitt durch das Musical „Aladdin“ und der

Konzertmarsch „Im Eilschritt nach St. Peter“ folgten. Als erste Zugabe wechselten vier der Schlagzeuger kurzzeitig die Sticks mit Kochlöffeln, bevor mit dem „Alpenjäger – Marsch“ das Frühjahrskonzert 2022 beendet wurde. Als Draufgabe spielte später die Bayerisch-Tirolische Formation „Stoaling Krainer“.

Zu den Ehrungen:

Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze: Elisabeth Mayr – Klarinette, Laura Reiner und Laura Steinbacher – Querflöte, Lukas Ortner – Posaune, Martin Peer – Flügelhorn, Rosi Ehrenstraßer – Tenorhorn, Stefan Huber – Schlagzeug. JMLA in Silber: Johanna Peer – Klarinette, Markus Sandbichler – Trompete. JMLA in Gold: Simon Sandbichler – Saxophon. Geehrt wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft: Josef Osl jun., Markus Ellinger/ für 40 Jahre: Bruno Feldkircher / für 50 Jahre: Johann Happacher, Josef Ehrenstraßer, Manfred Ehrenstraßer / für 55 Jahre: Johann Osl, Josef Osl sen. / für 60 Jahre: Franz Hartl.

Funktionäre: Horst Perthaler (20 Jahre), Manfred Ehrenstraßer (42 Jahre), Mag. Thomas Möisinger (15 Jahre). Zum EHRENMITGLIED (42 Jahre Mitglied) ernannt wurden Bruno Feldkircher und Manfred Widschwenter.

Das **Maiblasen**, das wir heuer wieder planmäßig am Sonntag vor dem 1. Mai und am Staatsfeiertag abhalten konnten, führte uns zu allen Haushalten in Angerberg und Mariastein. Wir dürfen uns für





Bericht aus der Nachwuchs-Abteilung



den herzlichen Empfang, die gastfreundliche Bewirtung und die großzügige finanzielle Unterstützung bedanken, die zweckgebunden verwendet wird.

Auch die heurige **Erstkommunion** konnte wieder in geordneten Bahnen verlaufen, was den großen Tag im Leben der drei Mariasteiner Volksschüler zu etwas ganz Besonderem machte. Wir holten sie an diesem **15.05.** bei der Volksschule ab und begleiteten sie feierlich in den Pilgerhof. Dort gestalteten wir die Hl. Messe gemeinsam mit den VolksschülerInnen. Im Anschluss spielten wir drei Märsche, die von den Protagonisten dieses **Sonntags** dirigiert wurden. In Sachen Nachwuchsarbeit und musikalischer Früherziehung führen am **20.05.** Vormittag einige unserer engagierten Mitglieder, allen voran

OM Markus Ellinger, in die Volksschulen von Angerberg und Mariastein, um die Kinder mit auf eine musikalische Reise zu nehmen, wo sie die Instrumente testen konnten und ihr musikalisches Interesse geweckt wurde. Daraus resultierten einige Neuanmeldungen an der Landesmusikschule.

Unter dem Motto „Man soll die Feste feiern, wie sie fallen“, fuhren wir am **28.05.** in die Kelchsau, um beim dortigen traditionellen **Kehlbachfest** zwei Stunden zu konzertieren und gleichzeitig so quasi als Vorgruppe der sechsköpfigen Oberkrainerformation „Bast scho“ aus Bayern zu fungieren.

Für die BMK Angerberg-Mariastein Schriftführer Franz Osl

Nach zwei für unseren Nachwuchs "verlorenen" Jahren konnte die Saison 2021/22, trotz anfänglich kleinerer Einschränkungen, ohne große Probleme durchgeführt werden und unser Nachwuchs endlich wieder Fußball spielen.

Im Frühjahr umfasste unser Nachwuchs im Alter von 3-17 Jahren 65 aktive Spieler:Innen und vier auf den SV Angerberg gemeldete Nachwuchsmannschaften. Für unsere U7, U8 und SPG-U9 konnten je zwei Turniere daheim am Angerberg organisiert und ausgetragen werden, während unsere SPG-U11A in der U11 Gruppe 3 das Zillertal etwas auf den Kopf stellte und sehr tolle Erfolge verzeichnen konnte.

Ausblick: Für die neue Saison 2022/23 dürfen wir am Angerberg fünf Mannschaften in

den Altersklassen U7 bis U10 bzw. U12 melden und hoffen natürlich auch im Herbst neue Kinder am Sportplatz begrüßen zu dürfen.

Unserem Motto "Kinder brauchen Sport" bleiben wir weiterhin treu und versuchen unserem Nachwuchs mit top motivierten, ausgebildeten und geprüften Nachwuchs-Trainer:Innen die Grundlage und besten Voraussetzungen für ihre sportliche Entwicklung und Ausbildung zu bieten.

Abschließend ein herzliches Dankeschön an all unsere Spieler:Innen, unser Trainer-team und an unsere Familien, Freunde und Fans für die Unterstützung bei den Turnieren und Spielen unserer Nachwuchsmannschaften!

NWL Dominik Feldkircher

Flurreinigung



Am 19.04.2022, trainingsfreier (!) Dienstag, fanden sich 18 Spieler:innen unserer U11 am Sportplatz Angerberg ein und sammelten im Zuge der alljährlichen Flurreinigung fleißig Müll!

Im Anschluss lud Obmann

Martin Bacher unseren taktischen Nachwuchs auf Saftl und Pizza ein - ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle!

Vielen lieben Dank an unsere Kinder und Trainer für euren Einsatz "Sauberes Angerberg".

Lukas Lechner



111 Jahre Obst- und Gartenbauverein Angerberg



Nach einer coronabedingten „Zwangspause“ konnte der Obst- und Gartenbauverein Angerberg am 28. April endlich wieder eine Jahreshauptversammlung - diesmal die Jubiläumsvollversammlung - abhalten. Erfreulicherweise war die Aula der Volksschule gut gefüllt.

Nach der Begrüßung und dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder folgte der Bericht der Obfrau über die vergangenen drei Jahre – besonders erwähnenswert war die Renovierung der Mosterei und die Anschaffung einer Saftzentrifuge im Jahr 2019 - sowie der Bericht der Kassierin und der Kasseprüfer.

Bei einer Jubiläumsveranstaltung durfte auch ein Rückblick auf die zahlreichen Anschaffungen und Veranstaltungen ab der Gründung im Jahr 1911 – abwechslungsreich gestaltet durch eine Power-Point-Präsentation - nicht fehlen. Als Jubiläumsgeschenk erhielt jede(r) Anwesende eine Flasche von Hansl Happacher gebranntem Apfelbrand – ein

Destillat aus drei Apfelsorten. Bei den anschließenden Ehrungen durch den Landesverband wurden von Bezirksobmann Reinhard Hirzinger die Ehrennadel in Silber an Andrea Malzer, Hansl Happacher und Max Pfandl sowie von Landesobmann Helmut Stübenvoll die Anton-Falch-Gedenkmedaille an Kathrin Peer, Helga Lechner, Ingrid Leitgeb und Sepp Scheer überreicht und ihnen für die jahrelange gute Zusammenarbeit gedankt.

Am Programm standen heuer auch die Neuwahlen, die von Bürgermeister Walter Osl geleitet wurden. Alle Mitglieder des Ausschusses außer Obfraustellvertreter Anton Peer wurden einstimmig wiedergewählt. Als neuer Obfraustellvertreter wurde Josef Gruber jun. gewählt, und als neue Beiräte fungieren nun Pia Emberger und Manuel Lechner. Anton Peer legte nach 38 arbeitsreichen Jahren – ab 1984 Obmannstellvertreter, ab 2016 Obfraustellvertreter – sein Amt nieder. Seppei Lechner



ner fasste seine zahlreichen Aufgabengebiete zusammen:

- ✓ Ausrichtung der vielen Obstausstellungen, ganz besonders die Jubiläumsausstellungen zu 90 und 100 Jahren OGV Angerberg
- ✓ Arbeiten bei den Almbetrieben
- ✓ Arbeiten bei der Errichtung und Renovierung der Mosterei
- ✓ Arbeiten bei diversesten Veranstaltungen - und und und ...

Anton wurde vom Landesverband mit der Anton-Falch-Medaille geehrt, ist seit 2018 Ehrenmitglied des OGV Angerberg und erhielt 2021 das Goldene Ehrenzeichen der Ge-

meinde. Mit dem besten Dank für all die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit wurde Anton ein Geschenkkorb überreicht.

Nach den Ansprachen der Bürgermeister Walter Osl und Dieter Martinz, des Landesobmanns sowie des Bezirksobmanns folgte ein Kurzreferat von Ing. Manfred Putz zum Thema „Beeriges“.

Obfrau Andrea Malzer beschloss die Jubiläumsveranstaltung mit dem Dank an Werner Cassan für die feierliche Umrahmung mit seiner Zither und an alle, die gekommen waren und wünschte ein gutes und ertragreiches Obst- und Gartenjahr.

Mobi on Tour



Wir bedanken uns ganz herzlich: bei den Schülern der 4b für den tollen Namen - „Mobi“, bei Hannes Peer (Bauhof) für die Instandhaltung unseres Mobils und natürlich bei Harald Schweitzer, der das Auto der Gemeinde zur Verfügung gestellt hat.

Reitverein Feldererhof



Unsere Stallmädel vom Feldererhof waren fleißig unterwegs bei der Flurreinigung.



Landjugendball 2022

Ostersonntag - Nach 2 Jahren Durststrecke durften wir wieder unseren Landjugendball veranstalten und somit zur Normalität zurückkehren. Ab 20 Uhr war unser Ball eröffnet und die Gäste fanden ihren Platz im Dreiklee. Kulinarisch wurden sie von unseren Landjugendköchen verwöhnt. Ab 21 Uhr heizten die Thierseer die Stimmung in der Festhalle

an und die Tanzfläche wurde von unseren Gästen ordentlich zum Beben gebracht. Um 24 Uhr wurden schließlich noch unsere zahlreichen Tombolapreise verlost. Die Gewinner konnten sich über ihre Errungenschaften freuen. Ein großes Dankeschön gilt unseren Helfern, die diesen Ball jedes Mal aufs Neue möglich machen.

Palmbuschen binden



Dieses Jahr haben wir und die Landjugend Angath erstmals mit den Angather und Angerberger Kindern ihre Palmbuschen und Palmstangen für den Palmsonntag gebunden. Dazu haben wir uns am 09. April in Angath beim „Schauf-

lerhof“ getroffen und den ganzen Vormittag unzählige Palmbuschen gebunden. Die Kinder und auch wir hatten sehr viel Spaß! Wir bedanken uns bei den vielen Kindern, die mitgemacht haben.

Redaktionsschluss Herbstausgabe 2022

Abgabeschluss aller Beiträge und Inserate für die Herbstausgabe der Angerberger Gemeindeinformation ist der **02. September 2022**.

Das Redaktionsteam behält sich vor, zu umfangreich oder zu spät abgegebene Beiträge zu kürzen. Bitte achten Sie auch darauf, Fotos in ausreichender Qualität bereitzustellen und mit einem Hinweis auf Fotograf/Fotorechte zu versehen.

Bezirkslandjugendtag 2022



Auch heuer fand der Bezirkslandjugendtag wieder in Kundl statt, dieses Mal unter dem Motto „Trocht fe ins gmocht“. Nach der heiligen Messe, bei strahlendem Son-

nenschein, folgte der Festakt und die Kür der aktivsten Ortsgruppe aus dem Bezirk Kufstein. Abgerundet wurde der Tag mit dem Bezirkslandjugendball.

Flurreinigung



Wie jedes Jahr haben wir uns wieder an der Flurreinigung am Angerberg beteiligt. Wir durchkämmten das Gebiet um den Moosbach, um dort jeden, sicher unbedacht, weggeworfenen Müll zu beseiti-

gen. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, bei dieser Aktion immer mit dabei zu sein. So können wir einen Beitrag für die Natur leisten und zu einem sauberen Angerberg beitragen.

Hunde



*Weil's mitanond
leichter geht!*

Wertvolle Futterfläche



Liebe Hundebesitzer!
Die Verunreinigung von Feldern durch Hundekot hat direkte Folgen für unsere Kühe: Gras wird nicht mehr gefressen, Krankheiten wie Neosporose können übertragen werden und Totgeburten können auftreten.

Daher unsere Bitte:
Leinen Sie Ihren Hund an und entfernen Sie den Hundekot!

Vielen Dank für Ihr Verständnis, die Landwirtschaftskammer NÖ

P.S.: Im Rahmen des Feldschutzgesetzes (Paragraph 2 Feldfrevel) ist für die Verschmutzung von Feldern ein Strafmaß bis zu 1.500 Euro vorgesehen. Wir wollen aber auf die Bewusstseinsbildung setzen, das Verhängen von Strafen kann nur der letzte Schritt sein.

lk Landwirtschaftskammer
Niederösterreich

noe.lko.at

Das schöne Wetter wird gerne für Wanderungen und Spaziergänge mit unseren Vierbeinern genutzt. Bitte beachten/respektieren Sie jedoch dabei Folgendes:

- Wenn das Gras schon gut gewachsen ist, nicht mehr in der Wiese spielen!
- Hundekot **IMMER** entfernen, er verunreinigt das

Futter und es kann sogar zu Fehlgeburten bei Kühen kommen!

• Wenn Kühe auf der Weide sind, den Hund an der Leine halten! Auch wenn viele Bauern selber einen Hund haben, weiß man nie, wie die Rinder reagieren.

Danke für euer Verständnis!

Gratulation



Wir gratulieren unserem Ausschussmitglied Johanna Osl recht herzlich zur erfolgreichen Teilnahme am ZAM-Zertifikatslehrgang (Professionelle Vertretungsarbeit im ländlichen Raum) und freuen uns, dass sie Angerberg so toll beim Bundesbäuerinnentag vertreten hat.

Flurreinigung



Am 27.4. haben wir uns zur jährlichen Flurreinigung getroffen um unseren Teil für ein „sauberes Angerberg“ beizutragen. Als Belohnung gab es danach noch einen schnellen Kaffee im Kammerhof.

„Modern – nachhaltig – klimapositiv in die Zukunft g'schaug „

Unter diesem Motto wird das Jubiläumsjahr der Bäuerinnen im Gebiet Wörgl gefeiert.

Das Gebiet Wörgl umfasst die Gemeinden Angerberg,

Angath, Bad Häring, Kirchbichl und Wörgl. Am Samstag, 9. Juli 2022 laden die Bäuerinnen alle Interessierten zu dieser Veranstaltung bei der „Tirol Milch“ in Wörgl

recht herzlich ein. Es gibt auch die Möglichkeit, diese zu besichtigen. Ab 10.00 Uhr ist für das leibliche Wohl (Zillertaler Krapfen, Kuchen, Kaffee usw.) bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



**JETZT TERMIN
VEREINBAREN!**



✉ office@tr-immo.at
☎ +43 5332 25 100

Wir wissen, wie man
das Leben genießt.
T&R, wie man unser
Grundstück verkauft.

T&R ÜBERNIMMT FÜR SIE DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE.

BEQUEM. ZUVERLÄSSIG. ERFOLGREICH.

— T&R —
IMMOBILIENTREUHAND

T&R Immobilienreuehand ist Ihr kompetenter Ansprechpartner
und bietet alle Leistungen aus einer Hand an.

Foto: AdobeStock/Halfpoint



Freiwillige Feuerwehr

Jahreshauptversammlung

Auch die Angerberger Feuerwehr konnte "nach" der Pandemie endlich ihre Jahreshauptversammlung abhalten, wo auch Angelobungen, Beförderungen und Ehrungen auf der Tagesordnung standen. Mit dabei waren der Hausherr Bgm. Walter Osl, Vzbgm. Hannes Bramböck, Altbürgermeister Hubert Osl, ABI Johannes Ambrossetti (Pl-Wörgl), Alt-Kommandant Peter Osl sowie ABI Stefan Thaler.

Im Bericht, der sich über die letzten beiden Jahre erstreckte, zeigte Kommandant Andreas Perthaler auf, dass es sich einerseits auf Grund der Pandemie um schwierige Jahre gehandelt hat, andererseits aber konnte er sich auf die Kameraden verlassen, wenn Feuerwehr-Hilfe gefordert war. In diesen beiden Jahren waren 316 Alarmeinsatzstunden zu verzeichnen, wobei es sich bei vier Einsätzen um Brandeinsätze handelte, die allein 122 Einsatzstunden erforderten. Der Rest von 194 Stunden fällt auf den Bereich technische Einsätze. Dazu gehören Verkehrsunfälle, ein Traktorabsturz, Hochwassereinsätze genauso, wie umgestürzte Bäume, Öl binden, Türöffnungen oder etwa die Suche nach einem vermissten Hund. Für Verkehrs- und Ordnungsdienste, wie z.B. bei Radrennen wurden 235 Stunden aufgewendet. 209 Stunden erforderten diverse Arbeitseinsätze

(Feuerlöscher-Überprüfungen, Gerätehaus- und Schlauchreinigungen etc.).

Mit einer Reihe von Beförderungen und Auszeichnungen, so wurde etwa Johann Schwarzenauer für 60 Jahre Mitgliedschaft bei der Feuerwehr geehrt, sowie den Ansprachen der Ehrengäste, ging die Jahreshauptversammlung zu Ende.

ÜBERSTELLUNG JUGEND AUF AKTIV:

Leya Perthaler, Mauro Gruber

ANGELOBUNG:

Peter Lechner, Mario Simmerstätter

OBERFEUERWEHRMANN:

Daniel Dindl

HAUPTFEUERWEHRMANN:

Florian Perthaler

MEDAILLE DES LANDES - BRONZE FÜR 25 JAHRE FEUERWEHRTÄTIGKEIT:

Johann Gastl

MEDAILLE DES LANDES - SILBER FÜR 40 JAHRE FEUERWEHRTÄTIGKEIT:

Josef Kruckenhauser, Franz Rainer, Alfred Silberberger

MEDAILLE DES LANDES - GOLD FÜR 50 JAHRE FEUERWEHRTÄTIGKEIT:

Franz Lettenbichler, Peter Osl, Johann Happacher

EHRUNG FÜR 60 JAHRE MITGLIEDSCHAFT BEI DER FEUERWEHR:

Johann Schwarzenauer



Bgm. Walter Osl, ABI Stefan Thaler, Johann Schwarzenauer, BI Markus Paulmichl und OBI Andreas Perthaler



BI Markus Paulmichl, OBI Andreas Perthaler, Peter Lechner, Mario Simmerstätter und Josef Bramböck



ABI Stefan Perthaler, Johann Happacher, Peter Osl, Bgm. Walter Osl, Franz Lettenbichler, Johann Gastl, Franz Rainer, Josef Kruckenhauser, Alfred Silberberger, BI Markus Paulmichl, OBI Andreas Perthaler



Mauro Gruber und Leya Perthaler mit BI Markus Paulmichl und OBI Andreas Perthaler

Fotos: Wilhelm Maier (wma)

Maibaum

Am Samstag, 30.04.2022, konnte nach langer pandemiebedingter Pause wieder offiziell ein Maibaum beim Feuerwehrhaus aufgestellt werden. Ein herzliches Vergelt's Gott ergeht an die Spender, Kathrin und Hubert Peer (Melcham). Auch den tapferen Fällern, Hannes Sappl (Schmieding) und Markus Rainer (Lettenbichl), gebührt Dank für das einwand- und unfallfreie Fällen des Baumes!

Am Abend unterhielten uns „4er Blosn“ noch bei einem gemütlichen Dämmerchen und geselligem Beisammensein. Für Verpflegung war bestens gesorgt, der Hendlverkauf verlief super! Auch für

nächstes Jahr sind wir wieder bestens gerüstet! Vielen Dank an alle Helfer und an die Bevölkerung!

Die Einnahmen werden für Aus- und Weiterbildung (Feuerwehr Jugend) verwendet.



Feuerwehrjugend



Am 30.04.2022 fand der erste Wissenstest in Bronze der Feuerwehrjugend im Alter von 11-15 Jahren statt. Es wurde das theoretische und praktische Wissen in Bezug auf das Feuerwehrwesen der Jugendlichen von Prüfern und Helfern des Bezirkes überprüft.

Die Abzeichen wurden sofort nach der erfolgreich bestandenen Prüfung vom anwesenden ranghöchsten Prüfer überreicht.

Für die ganze Vorbereitungsarbeit in den letzten Monaten ergeht ein großes Dankeschön an die Jugendbeauftragten Kdt. STV. Markus Paulmichl und Jugendbetreuer Patrick Perthaler bzw. den Jugendsachbearbeiter Gregor Held und seine Helfer.

Die Feuerwehr Angerberg kann auf Grund der gezeigten Leistungen (alle bestanden) stolz auf ihren Feuerwehrynachwuchs sein!



KNIRPSE WANDERTAG

Am 31. Mai 2022, stand bei den Angerberger Knirpsen der Wandertag auf dem Programm. Das Ausflugsziel war der Bauernhof von Betreuerin Monika.

Bei perfektem Wanderwetter und voller Aufregung und Spannung machten wir uns mit 12 Kindern auf den Weg. In einem nahegelegenen Waldstück legten wir einen kurzen Zwischenstopp für eine leckere Jause ein.

Mit frischer Energie wanderten wir den Waldweg entlang weiter. Von der Straße aus konnten wir bereits den „Thalenhof“ erblicken. Auf dem Weg dorthin gab es Allerlei zu entdecken. Verschiedenste Insekten, Fahrzeuge und eine Baustelle machten die Wanderung besonders interessant. Und nach dem letzten, kurzen Anstieg statteten wir den drei Schafen auf der Weide einen Besuch ab.

Am Ausflugsziel begann blitzschnell die Erkundungstour. Monika ging mit uns zu den Alpakas. Die Schildkröten durften begutachtet werden. Im

Stall warteten die Ziegen und Hühner darauf, von uns gefüttert zu werden. Auch die Schweine erhielten kurz unsere Aufmerksamkeit. Moni holte sogar den großen Traktor für uns aus der Garage.

Es war für den Großteil der Kinder sehr spannend, so viele unterschiedliche Tiere zu bestaunen, zu streicheln, zu füttern und hautnah zu erleben!

Zu Mittag gab es dann für alle kleinen und großen Wanderer Würstchen mit Brot und als Nachspeise ein kleines Eis. Der besondere Höhepunkt dieses Ausfluges war abschließend die Rückfahrt zur Kinderkrippe mit dem Linienbus.



Sonntag, 11. September, Feuerwehr Frührschoppen

mit Standarten Weihe im Dreiklee

Bundesmusikkapelle Angerberg-Mariastein und das Original Schatzberg - Duo Wildschönau.

SOZIAL- UND GESUNDHEITSSPRENGEL

Angerberg-Angath-Mariastein

6320 Angerberg, Linden 3, Tel. u. Fax 05332/56660

sgs.angerberg@aon.at



MITANND

SOZIALE VISION Angerberg • Angath • Mariastein



Jahreshauptversammlung



Bei der Jahreshauptversammlung am 19.05.2022 wurde der bestehende Vorstand neu wiedergewählt und Bilanz gezogen über das letzte Jahr. Viel Lob gab es vom Obmann Uwe Moser für die positive Entwicklung und die hervorragende Arbeit des Sprengels an die Geschäftsführung Andrea Dollinger, Pflegedienstleitung Doris Hager und ihr Team. Ein großes Dankeschön erging an alle freiwilligen Helfer,

Spendern und Sponsoren.

Ende September verabschiedet die Geschäftsführung Frau Dollinger in den Ruhestand. Die Nachfolge für diese verantwortungsvolle und zukunftsweisende Funktion wird Frau Katharina Berger aus Itter antreten.

Leider nicht im Bild Kassierin Karin Eisenmann und Schriftführerin Lisbeth Osl.



Ein Frühlingsgruß der ganz besonderen Art stellte sich vor den Osterfeiertagen im Sprengel ein.

Primeln in allen bunten Farben zur Verfügung. Alle haben sich darüber sehr gefreut. Emma und Lena haben sich noch viel Mühe mit der Dekoration gemacht, vielen Dank dafür.



Am 12. Mai starteten wir endlich wieder mit unserem Café Lebensfreude. Diesmal wurden wir im Mariasteinerhof willkommen geheißen.

Wir suchen Dich!

Ehrenamtliche Mitarbeiter versorgen Menschen, die aus verschiedenen Gründen nicht mehr in der Lage sind selbst zu kochen, täglich mittags mit einer warmen Mahlzeit.



Wir suchen dringend Mitarbeiter, die sporadisch bereit sind, das Essen für uns auszuliefern.

Für weitere Informationen kontaktiere gerne unser Sprengel Büro in Angerberg Tel. Nr. 05332/56660

Sie möchten einer der besten Kollegen aller Zeiten werden? Der Sozial-und Gesundheitssprengel Angerberg-Angath -Mariastein freut sich auf Unterstützung! Unser Ziel ist es, den Bewohnern in unserem Sprengelgebiet die bestmögliche Versorgung zu ermöglichen. Dafür ist eine der folgenden Positionen zum ehestmöglichen Termin zu besetzen:

Dipl. Gesundheits – und Krankenpfleger/in oder Pflegeassistent/in

Beschäftigungsausmaß von 30 % - 50 %

Anforderungsprofil

- Abgeschlossene Ausbildung als Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/in, bzw. als Pflegeassistent/in
- Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Einfühlungsvermögen
- Freude an mobiler Betreuungstätigkeit

- Eigener PKW ist notwendig

Wir bieten:

- Ein interessantes, abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Entlohnung nach SWÖ-Kollektivvertrag mit entsprechenden Zulagen/37h- Woche

Wir freuen uns sehr auf Ihre Bewerbung

SOZIAL- UND GESUNDHEITSSPRENGEL, Angerberg-Angath-Mariastein, A-6320 Angerberg, Linden 3

Tel. u. Fax 05332/56660, E-Mail: sgs.angerberg@aon.at

70 Jahre Haflinger Pferdezuchtverein Angerberg



Elitestute ASIA vorgeführt von Markus Hartl

Seit Gründung des Haflinger Pferdezuchtvereines Angerberg am 10. Juni 1951 hat sich das Haflingerpferd nach und nach vom Arbeits- zum Freizeitpferd entwickelt. So waren die Haflinger einst genügsame Trag- und Zugtiere, die in der Landwirtschaft gutmütig, leistungsfähig und trittsicher ihre Arbeit verrichteten. Die Industrialisierung und damit einhergehende Motorisierung in der Landwirt-

schaft verdrängten den Haflinger in seiner Aufgabe als Arbeitstier. Die neue Bestimmung des leichten Gebirgspferdes ist es nun, ein Partner für Sport und Freizeit sowie treuer Freund der Familie zu sein. Pandemiebedingt wurde mit etwas Verspätung am 8. Mai im Rahmen einer Ausstellung beim Weberhof in Langkampfen das 70jährige Jubiläum gefeiert. Der Verein besteht aus



Elitestute MAYLA vorgeführt von Daniel Libiseller

ca. 50 Mitgliedern mit 80 eingetragenen Herdebuchpferden. Im Rahmen der Vorstandsneuwahlen im November 2021 wurde Gerald Hartl aus Angerberg zum Vereinsobmann gewählt und hat zugleich mit dem neuen Vorstand diese gelungene Veranstaltung organisiert. Wir gratulieren dem Veranstalter zu dieser großartigen Ausstellung und wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg, Glück

und Gesundheit für die weiteren Zuchtjahre.

Bei der Ausstellung konnten die Vereinsmitglieder aus Angerberg mit hervorragenden Leistungen aufzeigen:

Die Familie Hartl Gerald hat mit fünf Stuten Siegerschleifen gewonnen und stellte damit ihre Züchterkompetenz eindrucksvoll unter Beweis.

- Klassensiegerstute der alten Mutterstuten, Elitestute ASIA, geb. 2010 – Besitzer: Fam. Gerald Hartl
- 3. Platz in der Klasse der alten Mutterstuten, Elitestute CAHILL, geb. 2008 – Besitzer: Fam. Gerald Hartl
- 2. Platz in der Klasse der Galtstuten, Elitestute MANCESTRA, geb. 2014 – Besitzer: Fam. Gerald Hartl
- 3. Platz in der Klasse der jungen Mutterstuten, Elitestute THAIRA, geb. 2018 – Besitzer: Fam. Gerald Hartl
- Klassensiegerstute und Jugendreservesiegerstute ARIELLA, geb. 2021 - Besitzer: Josef Hager
- Klassensiegerstute der 2-jährigen Pferde MAYLA, geb. 2020 – Besitzer: Familie Libiseller
- Stute OSANNA, Einstufung mit 1a bei den 3-jährigen Pferden – Züchter: Familie Lechner

Das Sommer Aktivprogramm

Wer sich gerne von ausgebildeten und ortskundigen Guides durch die Region führen lässt und es liebt neue Erlebnisse zu sammeln, ist beim

Sommer Aktivprogramm der Ferienregion Hohe Salve genau richtig!

Von aussichtsreichen Wande-

rungen über eine spannende Wiesenkräuterführung bis hin zu actionreichen E-Bike-Touren: Das Aktivprogramm ist voller Highlights für alle!

Sternenführung im Schneerosental:

Um den Sternen ein Stück näher zu kommen, bieten wir dieses Jahr erstmalig eine Sternenführung an. Die Wanderung führt durch das wildromantische Schneerosental, vorbei an plätschernden Bächen und durch ruhende Wiesen. Am Beobachtungsort angekommen, werden mithilfe eines Laserpointers die bekanntesten Sternbilder erklärt.

Am Sommer Aktivprogramm können Gäste, sowie Einheimische teilnehmen. Wir freuen uns schon auf zahlreiche Teilnehmer und einen spannenden Sommer!

Die Anmeldung erfolgt direkt in den Infobüros der Ferienregion Hohe Salve oder online unter:

www.hohe-salve.com/sommeraktivprogramm



Sommerkonzerte 2022 BMK Angerberg - Mariastein

Angerberg

Veranstaltungsort:

Festhalle Dreiklee | Linden 9 | 6320 Angerberg

Information:

Die Platzkonzerte in der Festhalle Dreiklee finden bei jeder Witterung statt, bei Schönwetter im Freien. Die BMK Angerberg - Mariastein sorgt bestens für das leibliche Wohl mit traditioneller Küche und Weinbar.

FR 08.07.	20.00 Uhr	BMK Angerberg - Mariastein
FR 15.07.	20.00 Uhr	BMK Angerberg - Mariastein
FR 29.07.	20.00 Uhr	BMK Niederau
FR 12.08.	20.00 Uhr	BMK Angerberg - Mariastein
FR 26.08.	20.00 Uhr	MK Kelchsau

Mariastein

Veranstaltungsort:

Schlosshof der Wallfahrtskirche | 6324 Mariastein

Information:

Platzkonzerte in Mariastein werden bei Schlechtwetter abgesagt.
Romantikkonzert mit Wein und Kerzenschein.

FR 22.07.	20.00 Uhr	BMK Angerberg - Mariastein
FR 05.08.	20.00 Uhr	BMK Angerberg - Mariastein
FR 19.08.	20.00 Uhr	BMK Angerberg - Mariastein
FR 02.09.	20.00 Uhr	BMK Angerberg - Mariastein

Weitere Veranstaltungen

SA 16.07.	Dorffest Angerberg
SA 08.10.	Oktoberfest in der Festhalle Dreiklee



Bei allen Veranstaltungen sind die aktuellen Corona-Maßnahmen einzuhalten.

Termine – falls die Umstände es erlauben:

Datum	Zeit	Thema	Ort/Treffpunkt
SA, 16.07.2022		Angerberger Dorffest	
SO, 11.09.2022	11.00 Uhr	Feuerwehr - Frühschoppen	Dreiklee Angerberg
SA, 17.09.2022		Almabtrieb	Lettenbichl-Schottergrube
SA, 08.10.2022		Oktoberfest	Dreiklee Angerberg

Dauerveranstaltungen (nach aktuellen Covid-Regeln):

Wochentag	Uhrzeit	Thema	Ort
Jeden 1. Mittwoch im Monat	19.30 Uhr	Rosenkranz	Friedenskapelle
Jeden Donnerstag	18.00 Uhr	Rosenkranz	Schulhauskapelle
Jeden Montag	Ab 18.00 Uhr	Jugendtraining der Schützengilde	Schützenheim Angerberg
Jeden Dienstag	14.00-15.30 Uhr	Senioren-Tanz	Gemeindesaal
Jeden Freitag	Ab 18.00 Uhr	Saisonmeisterschaft für Jung und Alt	Schützenheim Angerberg
	20.00 Uhr	Gästeschießen	Schützenheim Angerberg

Für die Gottesdienste gilt folgendes:

Donnerstag	Hl. Messe in der Schulhauskapelle entfällt
Samstag	Vorabendgottesdienst in der Schulhauskapelle um 19.00 Uhr
Sonntag	Pfarrgottesdienst in Angath um 10:30 Uhr

GEBURTEN

- Eine Maria der Irmengard und dem Sebastian Gschwentner

IM STILLEN GEDENKEN

- Frieda Berger

SILBERNE HOCHZEIT

- Sylvia und Helmuth Hager
- Roswitha Elsa und Robert Prosch
- Renate Plattner-Senft und Christoph Senft
- Johanna und Günther Werlberger

40-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

- Elisabeth und Johann Osl
- Ingrid und August Leitgeb
- Anna und Josef Scheer
- Margot und Franz Strillinger

GOLDENE HOCHZEIT

- Herta und Johann Hartl
- Roswitha und Franz Perthaler

Standesfälle

ZUM GEBURTSTAG GRATULIEREN WIR:

95. Geburtstag

Aloisia Ehrenstrasser
Charlotte Haid

92. Geburtstag

Maria Bramböck

85. Geburtstag

Ruth Pedit
Sebastian Manzl
Karl Ebner

75. Geburtstag

Gunter Grube
Rita Walder
Sieglinde Untersberger

80. Geburtstag



Paula Perthaler



Georg Hollaus
Hans Peter Brandstätter
Marianne Osl
Ilse-Christine Kühlechner
Elisabeth Ellinger

WIR GRATULIEREN

Ida Maiwald zum Goldenen Leistungsabzeichen beim Lehrlingswettbewerb der Wirtschaftskammer Tirol im Lehrberuf Industriekaufmann.

GASTBETRIEBE (WENN ES DIE SITUATION ERLAUBT)

Gasthof Baumgarten	Tel. 05332/56212	Hotel für Übernachtungen durchgehend geöffnet Restaurant Abends geöffnet – bitte um Reservierung Öffnungszeiten unter www.gasthof-baumgarten.at oder telefonisch
Kraftquelle Seminarhotel Schlossblick	Tel. 05332/56329	Für Übernachtungen, Seminare & Veranstaltungen durchgehend geöffnet, Öffnungszeiten derzeit unter www.schlossblick.at oder telefonisch
Almgasthof Buchacker	Tel. 0699/10656996	Dienstag Ruhetag. Täglich von 09.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Warme Küche von 11.00 bis 17.00 Uhr
Gruber's Café & Restaurant, Unholzen 35	Tel. 0664/3463755	Mittwoch bis Sonntag 08.00 bis 18.00 Uhr
Fischerstüberl	Tel. 0650/8690533	Montag und Dienstag Ruhetag, Mittwoch bis Sonntag, 10.00 bis 20.00 Uhr

GESCHÄFTE & BANKEN

Kaufhaus Braunegger und Poststelle	Tel. 05332/56580	Montag bis Samstag: 07.30 bis 12.00 Uhr, Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Naturkiste	Tel. 05332/56617	Telefonische Bestellungen Montag 08.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr Onlinebestellungen bis Montag 17.00 Uhr Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr kostenlose Selbstabholung am Lindenhof
SC Cosmetic – Shop für Kosmetikprodukte	Tel. 05332/56671	Montag bis Freitag: 08.00 bis 17.00 Uhr
Friseur Haarwelt Alice Strillinger	Tel. 0676/3209798	Mittwoch bis Freitag nach tel. Vereinbarung
Zopfwerk by Simone	Tel. 0660/7635662	Nur nach tel. Vereinbarung. Montag, Dienstag und Samstag
Raika Angerberg	Tel. 05372/200-0	Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr; nachmittags geschlossen

ARZT & APOTHEKE

Ordinationszeiten	Unholzen 140, Tel 05332/54005, Fax DW 20
Dr. Markus Killinger	Mo 08.00 bis 11.30 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr, Di 08.00 bis 11.30 Uhr, Mi 08.00 bis 11.30 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr, Do 08.00 bis 11.30 Uhr, Fr 08.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dr. Renate Plattner-Senft	Ärztin für Allgemeinmedizin, Wahlarztpraxis Unholzen 29, Tel. 0664/135 98 19
Inntal Apotheke	Tel. 05332/56780, Montag und Mittwoch: 08.30 bis 12.15 Uhr und 15.30 bis 19.00 Uhr; Dienstag und Donnerstag: 08.30 bis 12.15 Uhr; Freitag: 08.30 bis 15.00 Uhr

SOZIALSPRENGEL

	Tel. 05332/56660	Montag, Mittwoch und Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr
--	------------------	---

PFARRAMT

	Tel. 05332/74302	Dienstag, Mittwoch und Freitag: 09.00 bis 11.00 Uhr
--	------------------	---

WERTSTOFFSAMMELSTELLE

Angerberg	jeden Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr und jeden Freitag von 14.00 bis 19.00 Uhr (außer FT) Abgegeben werden kann: Altpapier, Karton, Kunststoff-, Glas- und Aluverpackungen, Alteisen, Styropor, Ölis, Altkleidersammelsäcke, Elektroaltgeräte, Toner aus Druckern und Faxgeräten, Batterien, Kaffeekapseln aus Metall, Brillen und Brillenetuis
Langkampfen	jeden Dienstag von 07.15 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr und jeden Freitag von 13.00 – 18.00 Uhr ACHTUNG: Keine Kunststoffverpackung abgeben! Kostenpflichtig abgegeben werden kann: Altholz, Bauschutt, Baurestmassen inkl. Rigips, Dämmplatten XPS/EPS/KMF, Flachglas, Holzfenster ungetrennt, Reifen ohne/mit Felgen, Sperrmüll

ÖFFNUNGSZEITEN TVB BÜRO

	Infobüro Wörgl: Mo bis Fr 09.00 bis 18.00 Uhr, Sa 10.00 bis 12.00 Uhr Der SB-Bereich in Angerberg ist von 07.00 bis 22.00 Uhr zugänglich. Tel. 057 507 7000
--	--

BÜCHEREI JUKIE

	Mittwoch und Freitag, außer an Feiertagen: 16.00 bis 19.00 Uhr, Volksschule Angerberg, Tel. 5 63 23 - 85
--	--

AMTSSTUNDEN BÜRGERMEISTER

	Dienstag, Freitag: 15.30 bis 17.30 Uhr, nach Terminvereinbarung E-mail: gemeinde@angerberg.gv.at - Tel. 05332/5 63 23
--	--

PARTEIENVERKEHR GEMEINDEAMT

	Montag, Dienstag und Freitag: 07.30 bis 12.00 Uhr, Dienstag, Freitag: 14.00 bis 16.00 Uhr e-mail: gemeinde@angerberg.gv.at - Tel. 05332/56323
Angerberger Mobil:	Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Tel. 0680/5530999
Sprechstunde Waldaufseher Hannes Hotter:	jeden 1. Dienstag im Monat, 13.00 bis 15.00 Uhr im Gemeindeamt, Tel. 0676/719 99 70